



Fakultät/Fachbereich: Betriebswirtschaft / Wirtschaftsinformatik
Seminar/Institut: Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik (Prof. Dr. Markus Nüttgens)

Ab dem 01.12.2017 ist die Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 2 HmbHG* in einem Post-Doc-Arbeitsverhältnis zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Eine Verbeamtung auf Zeit gem. § 28 Abs. 2 HmbHG ist bei Verfügbarkeit einer entsprechenden Stelle und bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen auf Antrag möglich.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden bzw. 40 Stunden bei einer Verbeamtung.

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für zunächst 3 Jahre. Eine Verlängerung um bis zu 3 Jahre ist bei positiver Bewertung der in der ersten Phase erbrachten Leistungen vorgesehen.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung und der Lehre im Fachbereich bzw. in der wissenschaftlichen Einrichtung. Im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses besteht Gelegenheit zur Erbringung zusätzlicher wissenschaftlicher Leistungen durch selbständige Forschung sowie zum Erwerb von Erfahrungen in der Lehre. Im Rahmen der Dienstaufgaben wird daher ein Zeitanteil von mindestens einem Drittel der vertraglich vereinbarten Arbeitszeit zur eigenen wissenschaftlichen Arbeit gewährt.

Aufgabengebiet:

Das Hamburg Research Center for Information Systems (HARCIS) unter der Leitung von Prof. Dr. Markus Nüttgens hat ein anwendungsorientiertes Leitbild. Wissenschaftliche Praxisnähe und Drittmittelprojekte bilden die Basis der weiteren Lehrstuhlexpansion. Aktueller Themenschwerpunkt sind die Analyse und Konzeption intelligenter Dienstleistungen, sogenannter „Smart Services“ und der zugrundeliegenden Geschäftsmodelle und Technologieplattformen. Die Tätigkeiten umfassen im Rahmen der gestaltungsorientierten Wirtschaftsinformatik die prototypische Umsetzung und Evaluation von Artefakten bis hin zur Marktreife und Ausgründung von Unternehmen. Sie sind Teil eines Teams, welches in den kommenden Jahren am Hamburg Research Center for Information Systems (HARCIS) einen „Innovations- und Gründungsinkubator“ und ein „Smart Service Labor“ zu folgenden Themenschwerpunkten aufbaut:

- Technologieorientiertes Gründungsmanagement (IT Entrepreneurship)
- Digitale Geschäftsmodelle und Plattformen (Disruptive Innovation)

* Hamburgisches Hochschulgesetz



- Industrie 4.0 und Smart Services (Product-Service-Systems)
- Revision 4.0 (Robotic Process Mining/Automation)
- Dezentrale Anwendungssysteme (Blockchain-Technology / Digital Assets)
- Gebrauchstauglichkeit im Großen (Usability Engineering)

Als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter umfasst Ihr Tätigkeitsspektrum bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit sowohl die Betreuung von Lehrveranstaltungen und Abschlussarbeiten im Umfang von 4 SWS als auch die Einwerbung und Bearbeitung nationaler und internationaler Forschungs- und Beratungsprojekte mit Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums, Promotion.

Insbes. Diplom- bzw. Masterabschluss und Promotion in (Wirtschafts-)Informatik und/oder Betriebswirtschaftslehre und/oder (Wirtschafts-)Ingenieurwesen mit Vertiefungsrichtung Wirtschaftsinformatik. Als Bewerberin bzw. Bewerber bringen Sie folgende Eigenschaften mit:

- Einen sehr guten Abschluss (mit Prädikat) und eine Promotion (sehr gut)
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen, wissenschaftlichen Arbeiten
- Überdurchschnittliches Engagement, hohe Leistungsbereitschaft und Kreativität
- Teamgeist und Organisationstalent
- Englische Fremdsprachenkenntnisse

Programmierkenntnisse und/oder einschlägige Berufserfahrung sind ausdrücklich erwünscht, aber kein Ausschlusskriterium. Erwartet werden fundierte Kenntnisse sowie gefestigtes Methodenwissen zur gestaltungsorientierten Wirtschaftsinformatik.

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Markus Nüttgens (markus.nuettgens@uni-hamburg.de) oder schauen Sie im Internet unter <https://www.bwl.uni-hamburg.de/harcis> nach.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 30.09.2017 an:

Prof. Dr. Markus Nüttgens
Hamburg Research Center for Information Systems (HARCIS)
Max-Brauer-Allee 60
D-22765 Hamburg
E-Mail: markus.nuettgens@uni-hamburg.de.